

**BANDJUBILÄUM DER „FANTA VIER“**

**VSΒ verlost 25 Freikarten**

Freude über einen wahrlich „fantastischen“ Preis: 25 glückliche Schüler und Azubis aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis hatten beim „fanta 5“-Gewinnspiel im Sommer Eintrittskarten für das Jubiläumskonzert der Band „Die Fantastischen Vier“ gewonnen. Mit einem VSΒ-Bus ging es Ende Juli kostenlos zum Open-Air nach Stuttgart.



# AUF & DAVON

www.v-s-b.de

**VSΒ – Partner der Region**

**INTERVIEW MIT THOMAS HAIZ ZUR MOBILITÄTSGARANTIE**

**Für verschuldete Verspätungen bezahlt der VSΒ das Taxi**

Als einer der ersten Verbände im Land garantiert der VSΒ seit August Pünktlichkeit und das Weiterkommen seiner Fahrgäste. VSΒ-Geschäftsführer Thomas Haiz nimmt im Interview Stellung zur neuen Mobilitätsgarantie.

**Herr Haiz, für wen gilt die Mobilitätsgarantie?**

„Sie gilt vorerst für unsere erwachsenen Stammkunden, also für alle Inhaber von Wochen- und Monatskarten oder Jahresabonnements im Erwachsenen-Tarif. Diesen Stammkunden garantieren wir, dass sie auch bei Fahrtausfällen, Verspätungen und Anschlussverlusten schnell und zuverlässig an ihr Ziel kommen. Inhaber des Seniorenabos sowie Schwerbehinderte mit Freifahrtberechtigung erhalten die Garantie ebenfalls. Ausgenommen sind Schülerzeitkarten, Tages- und Einzelkarten.“

**Wann zahlt der VSΒ das Taxi?**  
 „Immer dann, wenn Busse oder Bahnen aufgrund eines Verschuldens der im VSΒ zusammengeschlossenen Verkehrsunternehmen zu spät kommen. Wenn wir etwas verschulden, dann wollen wir auch dafür einstehen, etwa bei technischen Defekten. Keine Garantie können wir dagegen bei Fällen von höherer Gewalt, bei Verkehrsbeeinträchtigungen durch Dritte, bei winterlichen Straßenverhältnissen und ähnlichem übernehmen.“

**Wie funktioniert die Abwicklung?**  
 „Wird das Fahrziel voraussichtlich um mehr als 30 Minuten später, als im Fahrplan ausgewiesen, erreicht, kann der Kunde auf ein Taxi umsteigen, falls keine andere geeignete Fahrmöglichkeit mit Bus oder Bahn besteht. Der Kunde lässt sich vom Taxifahrer eine Quittung geben und reicht diese zusammen mit einem schriftlichen Antrag auf Erstattung innerhalb von 14 Tagen beim VSΒ ein. Erstattet werden bis zu 15 Euro für Fahrgäste mit Wochenkarte, bis zu 35 Euro für Fahrgäste mit Monatskarte und bis zu 50 Euro für Fahrgäste mit einem Jahresabo.“

**Seit August bietet der VSΒ eine Mobilitätsgarantie. VSΒ-Geschäftsführer Thomas Haiz erklärt, wie dieser neue Service funktioniert.**



**Feiern Sie mit uns 10 Jahre Partner der Region**

10 Jahre lang haben wir unsere Leistungen und unser Angebot ständig erweitert.

Unsere **„Schwarzwaldreise mit dem VSΒ“** bietet Ihnen im Jubiläumsjahr 2010 die Möglichkeit, unsere Vorteile ausgiebig zu testen und dabei Ihren Landkreis ganz neu zu entdecken.

**Seien Sie gespannt!**

**Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar GmbH**  
 Bahnhofstr. 3 · 78048 Villingen-Schwenningen  
 Tel.: 0 77 21/ 92 85 20 · E-Mail: info@v-s-b.de · www.v-s-b.de

**IMPRESSUM**  
 Herausgeber: Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar, VSΒ  
 Redaktion: Matthias Dees  
 Konzeption und Grafische Gestaltung: GRUPPE DREI® Schwarzwald  
 Kontakt: VSΒ-KundenCenter  
 Bahnhofstr. 3, 78048 VS-Villingen  
 Tel.: 0 77 21/92 85 - 20  
 E-Mail: info@v-s-b.de  
 www.v-s-b.de



- Seite 2**  
Sicherheitstraining für Schüler im Bus
- Seite 3**  
Neue Semester-Abokarte für Studenten
- VSΒ investiert in die Zukunft des Busfahrens**
- Seite 4**  
Mit dem VSΒ zu Fanta 4  
Interview: So funktioniert die Mobilitätsgarantie

GRUPPE DREI® 1209

Liebe Leser,

2010 werden wir feiern!

Am 1. September 2000 wurde der „Verkehrsverbund Schwarzwald-Baar“ aus der Taufe gehoben. Damit ist der VSB nun seit einem Jahrzehnt Partner der Region. Zehn Jahre, in denen sich im Öffentlichen Personennahverkehr des Schwarzwald-Baar-Kreises sehr viel zum Positiven verändert hat.

Mit der Gründung des VSB ist ein einheitlicher Ansprechpartner zwischen die Fahrgäste und die 16 beteiligten Verkehrsunternehmen getreten. Im Schulerschluss mit dem Landkreis hat der VSB den ÖPNV weit nach vorne gebracht. Zum Vorteil der Kunden haben wir ein einheitliches Tarifsystem sowie ein zusammenhängendes Liniennetz für den Schwarzwald-Baar-Kreis geschaffen. Durch viele neue Tarifangebote haben wir die Attraktivität von Bus und Bahn stetig weiter gesteigert. Oft hatten wir – wie etwa bei der Aktion „Fahrkarte statt Führerschein“ – sogar überregional die Nase vorne. Ganz aktuell sind wir mit der Anschaffung unseres neuen Fahrgast-Informationssystems wieder der Innovationsführer in Baden-Württemberg. Damit das so bleibt, werden wir auch im Geburtstagsjahr wieder alles für Sie geben!

Herzliche Grüße



Thomas Haiz und Florian Kurt  
Geschäftsführer des VSB

Den Schulbus einmal mit anderen Augen sehen: Zu einem Sicherheitstraining hatten VSB und Landkreis die jungen Fahrgäste zu Beginn des Schuljahres eingeladen. Sicherheitstrainerin Claudia Wiest vermittelte das praxisnahe Wissen um die Gefahren beim Bus fahren und deren Vermeidung an 17 Schulen.

www.v-s-b.de

2



## „BUSSCHULE“ DES VSB AN 17 SCHULEN IM LANDKREIS

### Sicherheitstraining vermittelt, wo Gefahren lauern

Im vergangenen Jahr war es noch ein Pilotprojekt. Diesen Herbst dehnten der VSB, die beteiligten Verkehrsunternehmen und der Landkreis ihr Engagement für das sichere Bus fahren von Schulkindern deutlich aus.

2008 war die „Busschule“ des VSB nur an einer Hand voll Schulen im Schwarzwald-Baar-Kreis unterwegs. „Wir haben dort aber sehr viel Zuspruch erfahren“, sagt VSB-Geschäftsführer Thomas Haiz. Aufgrund des Erfolgs wurde das praxisnahe und für die Schulen kostenlose Sicherheitstraining im zweiten Jahr allen Schulen im Landkreis angeboten. 17 haben das „rollende Klassenzimmer“ daraufhin zu sich eingeladen.

„Wir wollen erreichen, dass die Schüler den Bus mit anderen Augen sehen und wissen, wo die Gefahren lauern“, sagt Haiz. Der Respekt vor dem Schulbus ist bei vielen Schülern nur gering ausgeprägt. „Vor einem Lkw haben die

Kinder Angst. Kommt aber der Bus, wird gedrängt, was das Zeug hält“, weiß die Sicherheitstrainerin Claudia Wiest.

Selbst Kinder, die den Bus täglich nutzen, wissen oft viel zu wenig über die Sicherheit beim Bus fahren. Wie verhält man sich vorbildlich beim Ein- und Aussteigen? Wo und wie kann man Gefährdungen vorbeugen? Wo sind die Notausgänge und wie nutzt man sie richtig?

Spielerisch und dennoch nachdrücklich lernten die Kinder auf all diese Fragen die Antworten kennen. Nach einer einführenden Unterweisung im Klassenzimmer führte Claudia Wiest den praktischen Teil des zwei Schulstunden umfassenden Sicherheitstrainings direkt an einer Bushaltestelle durch. Die im VSB zusammengeschlossenen Verkehrsbetriebe stellten hierfür kostenlos Busse und Fahrer zur Verfügung.



## HOCHMODERNES FAHRGAST-INFORMATIONSSYSTEM STARTET ZUR LANDESGARTENSCHAU

### VSB investiert bis 2013 fast 4,5 Millionen Euro in die Zukunft des Busfahrens

Als erster Verbund in Baden-Württemberg hat der VSB mit der Vertragsunterzeichnung zur Anschaffung eines zentralen Fahrgast-Informationssystems die Zukunft des Busfahrens eingeläutet. Bereits zur Landesgartenschau im April 2010 sollen 70 Linienbusse in Villingen-Schwenningen mit einem visionären Bordsystem ausgestattet sein.

Die ersten „bordrechnergestützten, verbundübergreifenden Verkaufssysteme“ werden somit nicht etwa im Ballungsraum Stuttgart, sondern im ländlich strukturierten Schwarzwald-Baar-Kreis zum Einsatz kommen. Bis 2013 will der VSB alle seine 250 Busse mit dem



Den Prototyp des neuen Fahrgast-Informationssystems nahm der Geschäftsführer der „Verkehrsgemeinschaft Villingen-Schwenningen GmbH“, Klaus Maier, Anfang Dezember für den VSB in Betrieb. Bis zum Start der Landesgartenschau sollen 70 Linienbusse mit dem visionären System ausgestattet sein.

## Preiswerte Semester-Abokarte für Studenten

Eine neue Zeitkarte für Studenten bieten VSB und TUTicket seit Oktober an: Wer an einer Hochschule (außer Verwaltungshochschulen, Volkshochschulen und Landvolkshochschulen) immatrikuliert ist, der kann mit der jeweils für ein Semester gültigen Abokarte zum Spezialpreis mit Bus und Bahn fahren. Die neue VSB-„Go-Card-Student“ kostet 125,20 Euro

für jeweils sechs Semestermonate. Die Kombi-Version für den Schwarzwald-Baar-Kreis und den Landkreis Tuttlingen gibt es für 176 Euro. Für 2010 ist eine Erweiterung auch auf den „Verkehrsverbund Rottweil“ geplant. Das Studententicket muss für jedes Semester neu beantragt werden. Ansonsten läuft das Abo nach sechs Gültigkeitsmonaten aus.



Die beiden VSB-Geschäftsführer Florian Kurt (vorne links) und Thomas Haiz (vorne rechts) orderten für den VSB ein zentrales Fahrgast-Informationssystem. Mit auf dem Foto sind der Geschäftsführer der slowakischen Herstellerfirma „EmTest“, Ladislav Heglas (Mitte), sowie der Rechtsdezernent Christian Ellinger für den Landkreis (hinten links) und der Geschäftsführer der „Verkehrsgemeinschaft Villingen-Schwenningen GmbH“, Klaus Maier (hinten rechts).

hochmodernen Fahrgast-Informationssystem ausstatten. Rund die Hälfte der knapp 4,5 Millionen Euro teuren Investition wird aus Mitteln des Innovationsprogramms des Landes für den ÖPNV bestritten.

Künftig hat die Magnetkarte ausgedient, Zeitkarten werden einen Mikrochip in sich tragen und Linienbusse über Satellit mit einer Rechnerzentrale in ständigem Datenaustausch stehen. Die Fahrgäste bekommen alle aktuellen Anschluss- und Umsteigemöglichkeiten über einen Flachbildschirm im Bus an-

gezeigt. Dazu kann das neue System sogar mit den Fahrgästen sprechen und übernimmt für den Busfahrer alle Kasenfunktionen. In der Endausbaustufe wird es verbundübergreifend arbeiten.

Nach vier Jahren Vorarbeit geht es für den VSB nun an die Umsetzung der Vision. Ein erster Prototyp wurde Anfang Dezember installiert. „Wir sind wieder einmal Innovationsführer“, freute sich VSB-Geschäftsführer Thomas Haiz. Bereits vor zwei Jahrzehnten hatte der VSB als erster Verkehrsverbund im Land die Magnetkarte eingeführt.

3